

## Informationsblatt nach Art. 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für Bewerbungsverfahren

### 1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

**Verantwortlicher:**

Stadt Meppen  
vertreten durch den Bürgermeister  
Markt 43  
49716 Meppen  
Telefon: 05931/153-0  
E-Mail: info@meppen.de  
URL: www.meppen.de

**Datenschutzbeauftragte:**

Datenschutzbeauftragte der Stadt Meppen  
Markt 43  
49716 Meppen  
Telefon: 05931/153-142  
E-Mail: datenschutz@meppen.de

### 2. Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Die Stadt Meppen verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der seit 25. Mai 2018 geltenden EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie des derzeit gültigen Niedersächsischen Datenschutzgesetzes (NDSG) zu folgenden Zwecken:

#### Durchführung von Bewerbungsverfahren und kurzzeitige Aufbewahrung Ihrer Daten

### 3. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a, f DSGVO, Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO und Art. 88 Abs. 1 DSGVO. Weitere Regelungen zum gleichen Sachverhalt finden Sie u. a. in den nachfolgenden Gesetzen/Verordnungen/Vereinbarungen etc.:

- Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)
- Niedersächsisches Datenschutzgesetz (NDSG)
- Beamtenstatusgesetz (BeamStG)
- Niedersächsisches Beamtengesetz (NBG)
- Art. 33 Grundgesetz (GG)
- Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)
- Niedersächsisches Gleichstellungsgesetz (NGG)

### 4. Art der personenbezogenen Daten sowie Quelle

Folgende, Sie betreffende personenbezogenen Daten und Kategorien von Daten werden für vorstehende Zwecke von uns erhoben:

- Persönliche Daten (Vor- und Nachname, ggf. Geburtsname, Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Anschrift, private Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Familienstand etc.)
- Bewerbungsunterlagen
- Angaben zur schulischen Ausbildung und berufliche Qualifikationen
- ggf. weitere Angaben zu persönlichen Verhältnissen

Die vorstehend genannten personenbezogenen Daten beruhen auf Ihren Angaben.

## 5. Weitergabe Ihrer Daten

Zur Erfüllung unserer und der Aufgaben anderer Stellen sind wir gesetzlich dazu verpflichtet, Ihre Daten weiterzugeben. Die Datenweitergabe ist auch zur Zweckerfüllung erforderlich. **Empfänger Ihrer Daten sind (beispielsweise):**

- Gerichte und Rechtsbeistände
- Bundesagentur für Arbeit
- Deutsche Gesellschaft für Personalwesen e. V. (ggf. für den Eignungstest)
- Externe Dienstleister (IT-Dienstleistungen etc.)

Ihre Daten werden nicht an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt.

## 6. Dauer der Datenspeicherung

Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt aufgrund unseres berechtigten Interesses zur Abwehr von Rechtsansprüchen für die Dauer von maximal sechs Monaten nach Beendigung des Verfahrens, es sei denn, Sie haben in eine längere Speicherung eingewilligt.

## 7. Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten ist ggf. erforderlich für einen Vertragsabschluss oder die Begründung eines Beamtenverhältnisses. Die Folge einer Nichtbereitstellung der Daten wäre der Ausschluss vom Bewerbungsverfahren.

## 8. Verarbeitung zu Zwecken der automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling

Zur Wahrnehmung unserer gesetzlichen oder vertraglichen Aufgaben nutzen wir keine Verfahren einer vollautomatisierten Entscheidungsfindung. Es findet kein Profiling statt.

## 9. Ihre Rechte

Sie haben gegenüber dem Verantwortlichen ein Recht auf:

- **Auskunft** über Ihre Daten (Art. 15 DSGVO)
- **Berichtigung** Ihrer Daten (Art. 16 DSGVO) oder **Löschung** Ihrer Daten (Art. 17 DSGVO) oder **Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer Daten (Art. 18 DSGVO) oder **Widerspruch gegen die Verarbeitung** Ihrer Daten (Art. 21 DSGVO)
- **Übertragbarkeit** Ihrer Daten (Art. 20 DSGVO)

Die vorstehenden Rechte bestehen **nicht**, sobald ein gesetzlicher Ausschlussgrund dafür vorliegt (z. B. wenn die Löschung gesetzlichen Aufbewahrungsfristen widersprechen würde, die Geltendmachung von Rechtsansprüchen berührt wäre, im Falle von exzessiven Auskunftsanträgen oder bei Vorliegen von anderen zwingenden schutzwürdigen Gründen). Das Recht auf Datenübertragbarkeit besteht bei der Verarbeitung im Rahmen der Ausübung öffentlicher Gewalt nicht.

Falls die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO) beruht, haben Sie das Recht, die Einwilligung bei dem Verantwortlichen jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Jede betroffene Person hat zudem gem. Art. 77 DSGVO das **Recht auf Beschwerde** bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Die Aufsichtsbehörde für die Stadt Meppen ist:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen

Prinzenstraße 5

30159 Hannover

Telefon: 0511 120-4500

E-Mail: [poststelle@lfd.niedersachsen.de](mailto:poststelle@lfd.niedersachsen.de)

URL: <https://www.lfd.niedersachsen.de/startseite/>

Stand: März 2019